



Foto: Margit Biedermann Foundation

**Museum Biedermann,
Donaueschingen
Lichtspiele**
16. März bis 2. November

Lichtkünstler

Das Museum Biedermann feiert sein fünfjähriges Jubiläum unter dem Motto „Lichtspiele im Museum“. Dazu zeigen Künstler, wie sie Licht in einen anderen Fokus rücken – mit Hilfe von Installationen, Skulpturen oder Gemälden. Die „Lichtspiele“ beziehen sich dabei auch auf die Vergangenheit des Gebäudes, das ein Lichtspielhaus beherbergte, bevor es zum Kunstmuseum wurde.

Den Besucher erwarten raumgreifende Lichtobjekte von Annette Sau-

ermann – einer Künstlerin, die etwa mit Skulpturen aus Lichtfiltern und Plexiglas, den sogenannten Lichtfallen, berühmt wurde.

Ein weiteres Highlight sind die Gemälde des Italieners Pizzi Cannella, der auf einzigartige Weise das Licht von Kronleuchtern auf Leinwand bannt, um damit eine möglicherweise verborgene Welt dahinter anzudeuten. Weitere Künstler aus verschiedenen Ländern ergänzen die Licht-Darbietungen.

Im Leseraum des Museums stellt der Künstler Martin Kasper von März bis Juni seine Werke aus. Kaspers Spezialität sind Treppenaufgänge, Leuchter und leere Innenräume von besonderen Gebäuden aus bestimmten Blickwinkeln. Er erzählt mit weichen, sanften Farben die Geschichte dieser Gebäude. Zudem hat er auch Räume des ehemaligen Lichtspielhauses gemalt, bevor jenes zum Museum Biedermann wurde.

Info: www.museum-biedermann.de



Foto: VG Bild-Kunst Bonn, 2014